

# Haushaltssatzung des Amtes Hüttener Berge für das Haushaltsjahr 2026

## Inhaltsangabe

Eingangsformel

§ 1

§ 2

§ 3

§ 4

Anlagen zum Herunterladen

Aufgrund des § 18 der Amtsordnung in Verbindung mit § 77 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) wird nach Beschlussfassung durch den Amtsausschuss vom 24.11.2025 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

|    |  |                |
|----|--|----------------|
| 1. | im Ergebnisplan mit  |                |
|    | einem Gesamtbetrag der Erträge auf   | 8.158.200,00 € |
|    | einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf  | 8.209.500,00 € |
|    | einem Jahresfehlbetrag von   | 51.300,00 €    |
|    |  |                |
| 2. | im Finanzplan mit  |                |
|    | einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf                           | 8.059.700,00 € |
|    | einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf                           | 7.696.800,00 € |
|    |  |                |
|    | einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 0,00 €         |
|    | einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 282.800,00 €   |

festgesetzt.

### § 2

Es werden festgesetzt:

|  |  |  |
|--|--|--|
|  | der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen |  |
|--|--|--|

|    |   |                   |
|----|---|-------------------|
| 1. | auf   | 0,00 €            |
| 2. | der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf       | 0,00 €            |
| 3. | der Höchstbetrag der Kassenkredite auf                      | 1.000.000,00<br>€ |
| 4. | die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf | 56,31<br>Stellen  |

### § 3

Der Umlagesatz der allgemeinen Amtsumlage wird nach § 22 der Amtsordnung auf 20,0 % der Umlagegrundlagen nach den Vorschriften des Finanzausgleichsgesetzes.

### § 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Amtsdirektor seine Zustimmung nach § 18 der Amtsordnung in Verbindung mit § 82 Abs. 1 GO erteilen kann, beträgt 15.000,00 Euro. Der Amtsdirektor ist verpflichtet, dem Amtsausschuss mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu berichten.

Groß Wittensee, 25.11.2025

gez. Betz

Amtsdirektor

### Anlagen zum Herunterladen

- Ergebnisplan 2026 (PDF | 0.57 MB)Ergebnisplan 2026
- Finanzplan 2026 (PDF | 1.05 MB)Finanzplan 2026
- Haushaltsplan 2026 (PDF | 14.35 MB)Haushaltsplan 2026
- Investitionsplan 2026 (PDF | 1.11 MB)Investitionsplan 2026
- Stellenplan 2026 (PDF | 0.20 MB)Stellenplan 2026